

Landgemeinde Prisdorf.

Geschlossene Ortschaft Prisdorf, daneben die Häusergruppen **Pein** (Hof Pein) und **Sauen**.
Areal der Gemeinde: 523 ha 23 a 08 qm. 56 Wohnstätten, 64 Haushaltungen. Einwohnerzahl 1871: 244, 1880: 248, 1890: 250, 1900: 277 (142 männl., 135 weibl. — sämtlich ev.).

Apothete (nächste) in Pinneberg.

Armenverwaltung. Gesamtarmenverband Kellingen. Vorsitzender: Hofbesitzer Wahn in Pinnebergerdorf. Armenhaus in Kummerfeld.

Arzt in Pinneberg.

Desinfektor: —

Distrikts-Lagatoren: Hofbesitzer H. A. D. Kähler in Pinnebergerdorf, Landmann Hinrich Ostermann in Ellerbek.

Eisenbahnstation und Güterbahnhof Pinneberg.

Feuerlöschwesen. Brandwehr. Brandmeister: Hofbesitzer Joh. Jochim Glismann. Freiwillige Feuerwehr. Hauptmann: derselbe; stellvert. Hauptmann: Landmann August Kröger; 21 aktive Mitglieder. Spritzenhaus in Prisdorf.

Fleischbeschaubezirk Appen, umfassend den Amtsbezirk Appen. Fleischbeschauer: Tierarzt Kreuzfeldt in Pinneberg; Stellvertreter: F. W. Baumgarte in Halstenbek; Trichinenschauer: Kaufmann A. Clasen in Pinneberg; Stellvertreter: Tierarzt Kreuzfeldt daselbst.

Gemeindeverhältnisse. Gemeindevorsteher: Landmann Hinrich Nawe seit 1892, gewählt für 1898/1904. Stellvertreter: Landmann Johann Jochim Glismann. Gemeindeverordnete der 1. Klasse: Landmann Jochim Maack, Landmann August Kröger; der 2. Klasse: Landmann Jasper Rechter, Altenteiler Herm. Heydorn; der 3. Klasse: Altenteiler Simon Hoyer, Zubauer Joh. Jochim Heydorn.

Gemeinde-Erheber: Landmann Hinrich Krohn.

Vollziehungsbeamter: Amtsdienner Schaake in Pinneberg.

Gemeindehaushalt (Voranschlag) für 1903 in Einnahmen und Ausgaben 3185 Mk.

Gemeindesteuer: Zuschlag zur Staatseinkommensteuer 100%, Grund- und Gebäudesteuer 150%; Gewerbesteuer 150%; Lustbarkeitssteuer für Tanzmusik 8 Mk., für Bälle 12 Mk.

Höhe der Gemeindeanleihen: 30000 Mk.

Freistagsabgeordneter: Hofbesitzer Sander in Esingen.

Gendarmerie-Station Pinneberg, beritt. Gendarm Arndt in Pinneberg.

Gerichtswesen. Amtsanwalt: Bürgermeister Heinsohn in Pinneberg. Amtsgericht Pinneberg; Gewerbegericht Pinneberg; Gerichtsvollzieher: Matthesie in Pinneberg.

Hebammenbezirk Oha. Bezirks-Hebamme in Pinneberg: Frau Dittmann; Privat-Hebamme: Frau Mohr in Pinneberg.

Jagdbezirk Prisdorf. Jagdpächter bis 1905: Gutsbesitzer Eduard Lameyer, Landmann Joh. Jochim Glismann, Altenteiler Hoyer. Jagdpacht 400 Mk.

Katasteramt Pinneberg.

Kirchengemeinde Kellingen, erster Pfarrbezirk. Kirche und Kirchhof in Kellingen. Pastor: Behrens in Kellingen. Vertreter der Gemeinde im Kirchenkollegium als Gemeindevertreter: Hofbesitzer Joh. Jochim Glismann.

Landesbrandkasse. Bezirkskommissar: Bürgermeister a. D. Gätjens in Pinneberg; Lagator: Zimmermeister Steinhoff in Pinneberg.

Ortskrankenkasse für die Landgemeinden des Kirchspiels Kellingen. Vorsitzender: Baumschulbesitzer F. Müller in Kellingen. Schriftführer und Kassierer: Hauptlehrer Ahrens in Kellingen. Vorstandsmitglied als Vertreter der Arbeitgeber: Baumschulbesitzer D. Gröber in Kellingen. Vorstandsmitglieder als Vertreter der Arbeitnehmer: Arbeiter H. Brinckmann und Zigarrenarbeiter H. Diekmann in Kellingen, Gärtner W. Mohr und Kontorist Adolf Schröder in Halstenbek. Kassenvermögen 1984 Mk.